

## **ZEIG, WAS DU KANNST! Erfolgreich ins Berufsleben starten**

**Eine Initiative der Stiftung der Deutschen Wirtschaft  
und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung**

### **Hintergrund**

Jeder junge Mensch braucht eine Perspektive und Unterstützung auf seinem Weg ins Berufsleben. Der Einstieg in eine Berufsausbildung ist nicht immer einfach und gerade Jugendlichen mit einem Hauptschulabschluss gelingt er zunehmend schwerer. Ausschlaggebend dafür sind vor allem die deutlich gestiegenen Anforderungen an Auszubildende. Oftmals mangelt es den Jugendlichen aber auch an wichtigen Schlüsselkompetenzen. Zugleich sind Hauptschulen – unabhängig von der Qualität der einzelnen Schulen – in der öffentlichen Wahrnehmung mit dem Stigma „Problemschule“ belastet. Zu Unrecht! Dennoch bleibt das negative Image dieses Schultyps selten ohne Folgen: Perspektivlosigkeit und fehlende Motivation tragen dazu bei, dass Absolventinnen und Absolventen\* des Hauptschulzweiges schlechtere Chancen auf dem Arbeitsmarkt haben.

Das Projekt „ZEIG, WAS DU KANNST! Erfolgreich ins Berufsleben starten“ will dieser Entwicklung entgegenwirken.

### **Zielsetzung**

„ZEIG, WAS DU KANNST!“ ist ein Modellprojekt der Stiftung der Deutschen Wirtschaft (sdw) für leistungsorientierte Schüler des Hauptschulzweiges. Unterstützt wird es vom Bundesministerium für Bildung und Forschung. Das Projekt begleitet Schüler beim Übergang von der Schule in das Berufsleben: Es verbessert ihre Ausbildungsfähigkeit und damit ihre Erfolgsaussichten auf dem Arbeitsmarkt. Unser Anliegen ist es, den Jugendlichen die bestmöglichen Startvoraussetzungen für ein eigenverantwortliches Leben mitzugeben. Selbstvertrauen stärken, Eigeninitiative entwickeln, Schlüsselkompetenzen erwerben – in unserem Projekt können die Schüler beweisen, was in ihnen steckt.

### **Wer kann mitmachen?**

An dem Projekt können Schüler des Hauptschulzweiges teilnehmen,

- die mindestens befriedigende Schulleistungen vorweisen können und einen Schulabschluss anstreben,
- die sich zwei Jahre vor ihrem Schulabschluss befinden und eine Berufsausbildung beginnen wollen,
- die Motivation mitbringen, auch an Wochenenden und in den Schulferien an Veranstaltungen teilzunehmen,
- die Ausdauer haben, sich drei Jahre aktiv am Förderprogramm zu beteiligen.

\* Ausschließlich im Sinne der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden bei den Begriffen Absolvent/Absolventin u. ä. nur noch die männliche Form verwendet. Gemeint sind jeweils Vertreter beider Geschlechter.

## Das Projekt im Überblick

Die Förderung der Jugendlichen ist auf drei Jahre angelegt und umfasst die letzten beiden Jahre vor dem Schulabschluss und das erste Jahr in der Berufsausbildung. Während der knapp fünfjährigen Gesamtlaufzeit gibt es an vier Standorten jeweils drei Projektdurchgänge. Pro Durchgang können je Standort 30 Schüler in die Förderung aufgenommen werden. Um eine ständige Überprüfung und Qualitätssicherung des Förderprogramms zu gewährleisten, wird das Projekt von anerkannten Experten wissenschaftlich evaluiert.

## Das Förderprogramm

Drei Phasen kennzeichnen das Projekt: Im ersten Jahr steht die Berufsorientierung im Mittelpunkt, im zweiten die Unterstützung bei der Berufswahlentscheidung und im dritten die Stabilisierung während der Ausbildung. Unter der professionellen Begleitung eines erfahrenen Teams aus Coaches und Trainern, Vertrauenslehrkräften der teilnehmenden Schulen sowie Unternehmensvertretern lernen die Jugendlichen, ihre berufliche Zukunft eigenverantwortlich in die Hand zu nehmen. Aufeinander aufbauende außerschulische Fördermaßnahmen wie Seminare, Feriencamps und Trainings bereiten die Jugendlichen während der drei Jahre gezielt auf den Einstieg ins Berufsleben vor. Im Zentrum stehen Themen wie:

- Förderung der Lernbereitschaft
- Zielfindung und -verfolgung (Berufsorientierung und Berufswahl)
- Bewerbungstrainings
- Selbst- und Konfliktmanagement
- Vermittlung von Schlüsselkompetenzen

## Das Plus

Die Unterstützung der Jugendlichen endet nicht mit dem erreichten Hauptschulabschluss, sondern sie werden in der wichtigen Übergangsphase in den Beruf weiter begleitet und unterstützt. Die Betreuung gerade auch im ersten Ausbildungsjahr kombiniert mit gezielten Trainings bietet beste Voraussetzungen für einen erfolgreichen Start in den neuen Lebensabschnitt.

## Bewerbungsverfahren

Alle Schüler, die eine der Projektschulen besuchen und sich im vorletzten Schuljahr befinden, sind herzlich eingeladen, sich für eine Teilnahme am Projekt „ZEIG, WAS DU KANNST!“ zu bewerben. Das Bewerbungsverfahren findet im Frühjahr 2008 statt. Informationen zu den Projektstandorten und den teilnehmenden Schulen sowie zum Bewerbungsverfahren sind in Kürze auf der Website der sdw abrufbar.

## Kontakt

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Stiftung der Deutschen Wirtschaft  
Schülerakademie  
Haus der Deutschen Wirtschaft  
Breite Straße 29  
10178 Berlin  
  
Telefon: 030. 27 89 06 0  
Fax: 030. 27 89 06 55  
E-Mail: [schuelerakademie@sdw.org](mailto:schuelerakademie@sdw.org)  
[www.sdw.org](http://www.sdw.org)

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung